

## Schriftliche Anfrage betreffend Sonnencreme am und im Rhein

25.5356.01

Der Aufenthalt am und im speziellen das Schwimmen im Rhein erfreuen sich während den Hitzetagen grosser Beliebtheit. Nichtsdestotrotz birgt dies einige Risiken, wozu auch die starke Exposition an der Sonne gehört – dies gilt nicht nur für das Schwimmen. Wahrscheinlich aus diesem Grund wurden zur Prävention öffentliche Sonnencreme-Spender aufgestellt.

Sonnencremes können jedoch Stoffe beinhalten, welche (nicht nur für Menschen negative Auswirkungen haben können, sondern auch) die Umwelt belasten und sich somit ein Spannungsfeld zwischen Gesundheits- und Umweltschutz besteht. Dies bezüglich sei auf einen Beitrag von Kassensturz/Ktip aus dem Jahre 2023 hingewiesen (<https://www.srf.ch/sendungen/kassensturz-espresso/tests/test-sonnencreme-die-meisten-schaden-der-umwelt>).

In diesem Sinne wird der Regierungsrat um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen gebeten:

1. Welche Massnahmen ergreift der Kanton, um die Bevölkerung vor den schädlichen Auswirkungen der Sonneneinstrahlung zu schützen?
2. Welche Umweltauswirkungen hat das Schwimmen im Rhein im Allgemeinen und wie wird dies durch den Kanton gemessen?
3. Welche Massnahmen ergreift der Kanton um allfällige Umweltauswirkungen zu schmälern?
4. Wie wurden die Standorte der öffentlichen Spender und die ausgegebenen Crèmes ausgewählt?
5. Welche der folgenden Stoffe enthält die öffentlich ausgegebene Sonnencreme und wie bewertet der Regierungsrat deren Auswirkungen auf Mensch und Umwelt:
  - a. Amiloxat (Isoamyl p-Methoxycinnamate)?
  - b. Avobenzon (Butyl Methoxydibenzoylmethane)?
  - c. EHD-PABA (Ethylhexyl Dimethyl-PABA) ?
  - d. Enzacamen (4-Methylbenzylidene Camphor)?
  - e. Homosalat (Homomenthylsalicylat)?
  - f. Octinoxat (Ethylhexyl Methoxycinnamate)?
  - g. Octisalate (2-Ethylhexyl Salicylate)?
  - h. Octocrylen (2-Ethylhexyl 2-Cyano-3,3-diphenylacrylate)?
  - i. Oxybenzon (Benzophenone-3)?
  - j. PABA (4-Aminobenzoessäure)?
  - k. Nano-Partikel?
  - l. Weitere?
6. Wie können allfällig in die Umwelt gebrachte Stoffe wieder zurückgewonnen werden?
7. Sind auch abgesehen vom Rheinufer öffentliche Sonnencreme-Spender installiert oder geplant? Falls nein, warum nicht?
8. Wie wird der Einsatz von öffentlichen Sonnencreme-Spendern durch den Regierungsrat evaluiert?
9. Kann der Regierungsrat bereits ein Zwischenfazit der öffentlichen Sonnencreme-Spendern ziehen?

Oliver Thommen